



Medienmitteilung

Datum 08. April 2024
Sperrfrist 10:00 Uhr

Projekt «Beweisstück Unterhose»: Wie lebendig ist der Boden?

Böden sind lebenswichtig. Sie sichern die Nahrungsproduktion, filtern das Wasser und ermöglichen biologische Vielfalt. Um Böden zielgerichtet zu schützen, braucht es mehr Wissen über ihre Qualität und Leistung. Die Aktion «Beweisstück Unterhose», die am 20./21. April 2024 startet, lenkt die Aufmerksamkeit der Bevölkerung mit einem Augenzwinkern auf ein ernstes und wichtiges Thema: Die Gesundheit unserer Böden. Interessierte können damit in Erfahrung bringen, wie gesund und lebendig der Boden auf ihrem Grundstück ist. Zu diesem Zweck werden Unterhosen vergraben und es wird mitverfolgt, was im Boden damit geschieht.

Böden sind die Grundlage von Wald, Wiesen, Feldern und bieten die grösste Artenvielfalt überhaupt. Sie prägen die Landschaft, schützen vor Naturgefahren und wirken der Klimaerhitzung entgegen. Ohne Regenwürmer, Springschwänze, Nematoden, Milben, Pilze und Bakterien könnten Böden keine Nahrung hervorbringen oder kein sauberes Wasser liefern.

Böden und ihre Organismen haben eine grosse Bedeutung, ihre Leistungen sind aber wenig bekannt. Die Aktion «Beweisstück Unterhose» will diese ans Licht bringen. Am Wochenende vom 20./21. April können alle, die Zugang zu einem Stück Boden haben, mit einer einfachen Methode Hinweise zur Bodengesundheit sammeln.

Ergebnisse nach zwei Monaten

Zum Mitmachen braucht es eine Unterhose aus reiner Baumwolle, eine Schaufel, um die Unterhose zu vergraben, sowie die mobile App oder die Website www.beweisstueck-unterhose.ch. Nach zwei Monaten gräbt man die Unterhose wieder aus. Der Abbaugrad der Unterhose gibt Hinweise darauf, welche biologischen Aktivitäten im Boden vor sich gehen. Wenn das Gewebe teilweise oder ganz zersetzt ist, weist das daraufhin, dass der Boden gesund und lebendig ist.

Der Kabarettist und Satiriker SimonENZLER erklärt das Vorgehen im Video auf der Webseite.

Kasten:

Breite Partnerschaft für den Boden

«Beweisstück Unterhose» ist eine Entwicklung von Agroscope und wird getragen von einer breiten Partnerschaft aus Behörden und Organisationen aus Landwirtschaft, Umwelt, Raumplanung sowie Wissenschaft. Mitglieder sind Agridea, Agroscope, Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz BGS, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Bundesamt für Umwelt BAFU, Cercle Sol, Espace Suisse, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL, Kompetenzzentrum Boden KOBO, Kompetenzzentrum Boden Wallis, Oekonomische Gemeinnützige Gesellschaft Bern OGG, Pro Natura, sanu durabilitas, Schweizerischer Bauernverband SBV, Schweizer Familiengärtner-Verband SFGV, Schweizerischer Städteverband, Stiftung Landschaftsschutz Schweiz SL, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW sowie verschiedene Kantone.

Adresse für Rückfragen:

Mediendienst BAFU, Tel. +41 58 462 90 00, medien@bafu.admin.ch

Links:

- Mitmachaktion «Beweisstück Unterhose» www.beweisstueck-unterhose.ch
- Enumerating soil biodiversity. Artikel vom 15.08.2023 (auf Englisch) www.pnas.org/doi/10.1073/pnas.2304663120

1 Bilder



Du hast eine Baumwoll-Unterhose, eine Schaufel und einen Flecken Boden? Dann geht es los!

1. App herunterladen oder [Webseite](#) aufrufen und registrieren
2. Standort beschreiben
3. Unterhosen eingraben (20./21. April)
4. Unterhosen ausgraben (15./16. Juni) und Bodenzustand bewerten